



Informationen anfordern

Geöffnet in:

- | | | |
|---------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Baden-Württemberg | <input checked="" type="checkbox"/> Bayern | <input checked="" type="checkbox"/> Berlin |
| <input checked="" type="checkbox"/> Brandenburg | <input checked="" type="checkbox"/> Bremen | <input checked="" type="checkbox"/> Hamburg |
| <input checked="" type="checkbox"/> Hessen | <input checked="" type="checkbox"/> Mecklenburg-Vorpommern | <input checked="" type="checkbox"/> Niedersachsen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen | <input checked="" type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz | <input type="checkbox"/> Saarland |
| <input checked="" type="checkbox"/> Sachsen | <input checked="" type="checkbox"/> Sachsen-Anhalt | <input checked="" type="checkbox"/> Schleswig-Holstein |
| <input type="checkbox"/> Thüringen | | |

Zusatzbeitrag

Krankenkassenbeitrag Schwangere

Der Beitragssatz der BKK Diakonie beträgt 16,0% (14,6%+1,4%).



Service

Anzahl Geschäftsstellen

4 Geschäftsstellen

Kennwortgeschützte Online-Geschäftsstelle

Die BKK Diakonie bietet ihren Versicherten eine Online-Geschäftsstelle, damit sie ihre Anliegen bequem von zuhause oder unterwegs erledigen können.














Hotline / telefonische Erreichbarkeit

Mo.-Mit.8 bis 16 Uhr, Do: 8 bis 17 Uhr und Fr. 8 bis 15 Uhr ist die Hotline 0521.329876-120 erreichbar. Die telefonische Beratung findet ausschließlich durch Fachpersonal statt. Die BKK Diakonie verzichtet zudem bewusst auf die Auslagerung des telefonischen Kundenservice in ein Callcenter, um den Versicherten lästige Wartezeiten zu ersparen.



Krankenkassen - App

<p>Zusätzlicher Service bei Schwangerschaft und Geburt</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorsorgemanager Familie Plus – Online Vorsorgemanager für die ganze Familie – Begleitung von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter 2. Erinnerungsservice für U-Untersuchungen 3. Jede Schwangere erhält eine Buch, das über alle Risiken (und auch „Nichtrisiken“) gut und wissenschaftlich gesichert informiert. 	
<p>Schwangerschaft</p>		
<p>höherer Zuschuss bei künstlicher Befruchtung</p>		
<p>Altersgrenzen / Versuchsanzahl bei künstlicher Befruchtung</p>		
<p>Screenings auf B-Streptokokken</p>	<p>Zwischen der 16. und 24. Schwangerschaftswoche wird ein Infektionsscreening durchgeführt. Es erfolgt mit hochwertiger und über die Regelversorgung hinausgehender Labordiagnostik, um die häufig symptomlosen bakteriellen und pilzbedingten Infektionen rechtzeitig und zuverlässig zu diagnostizieren. Denn allein durch das Infektionsscreening kann eine Reduzierung der Frühgeburten um bis zu 43% erwartet werden.</p>	
<p>Toxoplasmose-Test</p>	<p>Toxoplasmose-Test wird im Zuge des Moduls 2 über das Achtsamkeitsbudget erstattet.</p>	
<p>Feststellung von Antikörpern gegen Ringelröteln und Windpocken</p>		
<p>Geburtsvorbereitungskurse für den Partner</p>	<p>Die BKK Diakonie übernimmt die Kosten bei einem Geburtsvorbereitungskurs auch für den Partner / die Partnerin mit bis zu 80 Euro.</p>	
<p>Hebammen-Rufbereitschaft</p>	<p>Die BKK Diakonie erstattet die Kosten, die für die Rufbereitschaft der Hebamme in der 38. bis 42. Schwangerschaftswoche entstehen, bis zu einem Betrag von 300 EUR.</p>	
<p>Kostenübernahme rezeptfreie Arzneimittel für Schwangere</p>		
<p>Nabelschnurblut- Einlagerung bei Neugeborenen</p>		

<p>NIPT (Nicht-Invasive Pränataldiagnostik)</p> <p>zusätzliche Leistungen in der Schwangerschaft</p>	<p>„gesund schwanger“ als Frühgeburtenprävention</p>
<p>Kinder</p>	
<p>Baby-Bonus</p>	<p>60 EUR gibt es für die vollständige Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen U1 bis U6. </p>
<p>Baby-Begrüßungsgeschenk</p>	<p>Baby Lätzchen </p>
<p>Osteopathie für Babys</p>	<p>Die BKK Diakonie erstattet bis zu 240 EUR pro Kalenderjahr für osteopathische Behandlungen. Die Leistung ist auf max. 4 Sitzungen begrenzt. Erstattet werden 80% des Rechnungsbetrags, jedoch max. 60 EUR pro Sitzung.  </p>
<p>weitere Leistungen für Babys</p>	<p>Baby Check I und II, Sprach-Check (Im Rahmen des Kinder- und Jugendarztvertrages BKK Starke Kids“)</p>
<p>Krankenpflege / Haushaltshilfe</p>	
<p>erweiterter Anspruch auf Haushaltshilfe wegen schwerer Krankheit oder akuter Verschlimmerung einer Krankheit (mit Kind im Haushalt)</p>	
<p>Spezielle Leistungen</p>	
<p>Online-Fitness-Kurse</p>	
<p>Prävention</p>	
<p>eigene Präventionskurse</p> <p>Präventionskurse von Fremdanbietern</p>	<p>Für Leistungen im Rahmen der Primärprävention beteiligt sich die BKK Diakonie in Höhe von 80% der entstandenen Kosten bis max. 100,00 EUR. Die Förderung ist auf max. 2 Kurse pro Versicherten und Kalenderjahr begrenzt.  </p>

Die BKK Diakonie stellt ein persönliches Achtsamkeitsbudget mit bis zu 460 EUR pro Jahr zur Verfügung. Das Budget ist in drei Module aufgeteilt. Für die Module 1 (medizinische Vorsorge) und 2 (Osteopathie) stehen in der Summe 200 EUR pro Jahr zur Verfügung. Für Modul 3 (Prävention & Stressbewältigung) sind noch einmal bis zu 260 EUR vorgesehen.

Hinweise zum Testsetting und Haftungsausschluss

Für den Krankenkassentest für Schwangere und junge Eltern wurden die Angebote an Zusatzleistungen und besondere Serviceangebote aller bundesweit und regional geöffneten gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland speziell für Schwangere und junge Eltern ausgewertet. Weiterhin flossen Geldvorteile (z.B. Bonusmodelle und KV-Beiträge) für das Ergebnis mit ein.

Ermittlung der Testnoten

Insgesamt 26 Kategorien gibt es im Krankenkassentest für Schwangere und junge Eltern. Davon fließen 23 Kategorien in die Bewertung ein. Für jede einzelne Kategorie wurden max. drei Wertungssterne vergeben. Die Summe dieser Wertungssterne ergibt für jede Krankenkasse das Testergebnis in Punkten bzw. die Testnote. Alle Kategorien bis auf "Krankenkassenbeitrag Schwangere", "Baby-Bonus" und "erw. Anspruch künstliche Befruchtung" wurden einfach gewichtet. Die Kategorie "Krankenkassenbeitrag Schwangere" wurde dreifach und die Kategorien "Baby-Bonus" und "erw. Anspruch künstliche Befruchtung" wurden doppelt gewichtet.

Die Kategorien "weitere zusätzliche Leistungen in der Schwangerschaft", "weitere Leistungen für Babys" und "Gesundheitskonto" wurden nur aufgeführt, ohne dass dafür eine Gewichtung vorgenommen wurde.

Ab 44 Punkte = sehr gut (1,0 - 1,5)

24- 43 Punkte = gut (1,6 - 2,5)

unter 24 Punkte = befriedigend (2,6 - 3,5)

Die Noten "genügend" und "ungenügend" wurden nicht vergeben, da alle gesetzlichen Krankenkassen sämtliche im GKV-Katalog aufgeführten Pflichtleistungen wie vorgeschrieben übernehmen.

Disclaimer / Haftungsausschluss

Das entstandene Ranking stellt keine allgemeingültige Aussage dar. Vielmehr soll der Test die Versicherten dabei unterstützen, bei der Vielzahl an Krankenkassen diejenigen herausfiltern zu können, die individuell jeweils die meisten Vorteile für den einzelnen Versicherten und seine Familie bieten. Der Inhalt dieses Tests dient ausschließlich informativen Zwecken. Er stellt keinen Ersatz für die gesetzliche Verpflichtung der Krankenkassen zur Aufklärung, Beratung und Auskunftserteilung dar. Trotz größter Sorgfalt bei der Aufbereitung der Informationen sind alle Angaben ohne Gewähr. Es wird keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dem Test bereitgestellten Informationen übernommen.

© 2022 krankenkassennetz.de GmbH

Impressum

krankenkassennetz.de GmbH
Waisenhausring 6
06108 Halle

Tel: 0345 – 6 82 66 00
Fax: 0345 – 6 82 66 29
Mail: info@krankenkasseninfo.de

Bitte beachten Sie vor der telefonischen Kontaktaufnahme, dass wir keine Krankenkasse sind. Die Telefonnummern der gesetzlichen Krankenkassen finden unter www.kassennummern.de. Allgemeine Fragen zur Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) können Sie unter www.krankenkassenforum.de stellen